

Die Pfälzer Initiative "Entrüstet Euch!" lädt zur Abendveranstaltung im Rahmen der diesjährigen Aktionstage der Kampagne "Stopp Air Base Ramstein" ein. Es werden vier Expertinnen und Experten kritisch über die aktuelle Bundes-, EU-, US- und NATO-Militärpolitik referieren.

# ENT-RÜSTEN, STATT AUFRÜSTEN!

**Freitag, 9. Juli 2021, 19 Uhr**

*Apostelkirche, Pariser Straße 22, Kaiserslautern*

## **Weltmacht-Ambitionen der EU: Expansion und Militarisierung**

*Claudia Haydt, Informationsstelle Militarisierung (IMI)*

Die Europäische Union, ursprünglich als "Friedensprojekt" angelegt – Friedensnobelpreis 2012 – entwickelt sich zunehmend in eine ganz andere Richtung. Aber die Militarisierung ist Bestandteil des Lissabon-Vertrages, der den zunächst gescheiterten "Verfassungsvertrag" ersetzte. Nach "außen" geht es in der EU ganz offen darum, "den Zugang zu den natürlichen Ressourcen" sicherzustellen und dazu gemeinsame "militärische Spitzenfähigkeiten" (PESCO) zu entwickeln. Die Referentin beobachtet diese Entwicklung seit langem sehr genau. Sie wird mit ihrem Vortrag Illusionen von einer vor allem "altruistischen EU" beenden.

## **Warum die Bundeswehr keine bewaffneten Drohnen bekommen darf**

*Alexander Neu, Mitglied des Bundestages (DIE LINKE)*

Mitten in der Corona-Krise, ohne breite öffentliche Debatte und die zunächst angekündigte "ausführliche völkerrechtliche, verfassungsrechtliche und ethische Würdigung", hat das Bundesverteidigungsministerium eine neue Initiative zur Einführung von Kampfdrohnen gestartet. Umfragen zufolge lehnt eine klare Mehrheit der Bevölkerung das ab. Mit seiner Fraktion *DIE LINKE* setzt sich der Referent für die Ächtung von Kampfdrohnen ein. Dazu gehört auch die Forderung nach Schließung des US-Luftwaffenstützpunktes in Ramstein, über den die Regierung in Washington völkerrechtswidrige Kriege führt und dabei viele tausend Menschen traumatisiert, verletzt und ermordet hat und dies auch weiterhin jeden Tag tut.

## **Kolumbien, Südamerikas erster "globaler Partner" der NATO**

*Julieta Daza, Journalistin und Aktivistin aus Venezuela, ABP-Noticias*

Von der Weltöffentlichkeit kaum wahrgenommen, wurde Kolumbien 2018 als erster südamerikanischer Staat sogenannter "globaler Partner" der NATO und beteiligte sich als solcher schon an der NATO-Operation "Ocean Shield" am Horn von Afrika. Aus Sicht der in Kolumbien geborenen Referentin ist das Land inzwischen regelrechter Militärstützpunkt der USA, und die aggressiven Hegemoniebestrebungen der kapitalistischen Wirtschaftsform werden nicht nur in Venezuela als Bedrohung empfunden. Julieta Daza wirft ein aktuelles Schlaglicht auf die geopolitische Funktion Südamerikas als "Hinterhof Washingtons".

## **Die Bundeswehr - Verteidigungsarmee gemäß Grundgesetz oder nur Pudel für den US-Imperialismus?**

*Florian D. Pfaff, Major a. D., Sprecher des Arbeitskreises Darmstädter Signal, einem Forum kritischer aktiver und ehemaliger Angehöriger der Bundeswehr.*

Spätestens seit dem Kosovokrieg und dem Angriffskrieg gegen den Irak ist die Bundeswehr in völkerrechtswidrige Kampfeinsätze involviert. Deutschlands militärische Führung will die "nukleare Teilhabe", beteiligt sich an US-Manövern wie "Defender Europe 2021" und will künftig 20 Prozent des Haushaltes für "Verteidigung" ausgeben. Florian Pfaff diente als Major in der Bundeswehr. Im Jahr 2003 wollte ihn die Bundeswehr während des Irak-Krieges degradieren, ins Gefängnis bringen und unehrenhaft entlassen, weil er sich weigerte, Befehle auszuführen und so an diesem völkerrechtswidrigen Krieg teilzunehmen. 2005 wurde er jedoch durch das Bundesverwaltungsgericht voll rehabilitiert. Seit dieser Zeit ist er in der Friedensbewegung tätig und ruft alle Bundeswehrangehörigen im Fall befohlener Teilnahme an solchen Kriegen zur Gehorsamsverweigerung und zur Ablehnung direkter und indirekter Unterstützung auf. Seine guten Kontakte zu ausgeschiedenen und aktiven Soldatinnen und Soldaten ermöglichen es ihm, kompetent über die Situation in der Bundeswehr zu sprechen.



Website  
[piee.kl-netz.de](http://piee.kl-netz.de)

Kontakt  
[piee@kl-netz.de](mailto:piee@kl-netz.de)

